

Berlin, 30. Januar 2006

Universitätsmedizin der Technischen Universität München

Der Wissenschaftsrat hat im Januar und Februar 2005 alle fünf Medizinischen Fakultäten (Erlangen, 2x München, Regensburg, Würzburg) des Freistaates Bayern besucht. Im November 2005 wurde bereits die Stellungnahme zur Weiterentwicklung der Medizinischen Einrichtungen der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) vorgelegt.

In München gibt es zwei medizinische Fakultäten und zwei Universitätsklinika: Fakultät für Medizin der Technischen Universität München mit ihrem rechtlich verselbstständigen Klinikum rechts der Isar (Anstalt des öffentlichen Rechts) und Medizinische Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, deren Klinikum in der Innenstadt und in Großhadern angesiedelt ist.

Kennzahlen der Universitätsmedizin der TUM für 2003:

Personal (Angaben jeweils in Vollkräften)

Personal insgesamt	3.257
darunter Professoren (C3 + C4)	66
darunter wissenschaftliches Personal	973
darunter Personal aus Drittmitteln	377

Forschung

3 Sonderforschungsbereiche, 1 Transregio der DFG

Drittmittelausgaben	28,4 Mio. €
Drittmittelausgaben je Professor	430 Tsd. €
Drittmittelausgaben je Wissenschaftler ¹	40 Tsd. €

Studierende (WS 2003/2004)

Humanmedizin ² / Bundesanteil in %	1.202 / 1,5
---	-------------

Krankenversorgung

Planbetten / Intensivbetten	1.133 / 117
stationäre Fälle	40.035
ambulante Fälle ³	110.830

¹ Ohne Drittmittelpersonal.

² Den 1. Studienabschnitt absolvieren die Studierenden der Humanmedizin von LMU und TUM gemeinsam an der LMU.

³ Hier: Poliklinische Neuzugänge.